



Unternehmensnachricht

Hildmann BAD & HEIZUNG e. K. für den „Großen Preis des Mittelstandes“ nominiert

Die Auszeichnung der Oskar-Patzelt-Stiftung gilt als Deutschlands wichtigster Wirtschaftspreis

Hildmann Bad & Heizung e. K., der Experte für Heizungs- und Sanitärtechnik ist für den Großen Preis des Mittelstandes 2020 nominiert worden. Der von der Oskar-Patzelt-Stiftung vergebene Preis gehört zu den deutschlandweit begehrtesten Wirtschaftsauszeichnungen. Nur jedes tausendste Unternehmen hierzulande erreicht die Nominierungsliste. Hildmann Bad & Heizung e. K. gehört dazu! Ein großer Erfolg für das mittelständische Unternehmen mit Sitz in Kronberg im Taunus.

Die Nominierung zu diesem Wettbewerb, zu dem man sich nicht selbst bewerben kann, gilt als Eintrittskarte ins „Netzwerk der Besten“. Denn als einziger Wirtschaftspreis Deutschlands betrachtet der "Große Preis des Mittelstandes" nicht allein Zahlen, Innovationen oder Arbeitsplätze, sondern das Unternehmen als Ganzes und in seiner komplexen Rolle in der Gesellschaft.

„Ob Privat- oder Firmenkunde, ob Großprojekt oder kleinere Baustelle – seit der Firmengründung 1960 steht bei der Firma Hildmann die Qualität der Handwerksarbeit an erster Stelle. Wir erbringen unsere Leistungen mit Freude und Leidenschaft. Mitarbeiterverantwortung, eine qualifizierte Ausbildung der Azubis und soziales Engagement geraten deshalb aber nicht in den Hintergrund. Unsere Leidenschaft in Verbindung mit unserem hohen Anspruch an Qualität machen uns dazu zu einem vertrauensvollen Partner in Sachen Sanitär- und Heizungstechnik. Die Nominierung zu diesem Preis unterstreicht dies. Wir freuen uns sehr“ so Peer Hildmann, Geschäftsführer des Unternehmens.

Der Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes“ folgt seit Beginn 1994 dem Motto „Gesunder Mittelstand - Starke Wirtschaft - Mehr Arbeitsplätze“ und hat sich seitdem zum wichtigsten deutschen Mittelstandswettbewerb entwickelt. Er zeichnet mittelständische Unternehmen für besondere Leistungen in Bezug auf Gesamtentwicklung des Unternehmens, Beschäftigung und Ausbildung, Innovation und Modernisierung, Engagement in der Region sowie Kundennähe, Service und Marketing aus. Im Jahr 2020 wurden 4.970 Unternehmen von mehr als 1.000 Kommunen, Institutionen, Kammern und Verbänden nominiert. Die Preisvergabe findet dann im Herbst statt. Bis dahin heißt es also „Daumen drücken!“